

1 Wir zie - hen zur Mut - ter der Gna - de, zu ih - rem hoch-hei - li - gen Bild, o len - ke der Wan - de - rer

Pfa - de und seg - ne, Ma - ri - a, sie mild, da - mit wir das Herz dir er - freu - en, uns

sel - ber im Gei - ste er - neu - ern! 1-4 Wir zie - hen zur Mut - ter der Gna - de, zu ih - rem hoch-hei - li - gen Bild.

2 Wo immer auf Wegen und Stegen
auch wandelt der Pilgernden Fuß,
da rufen wir allen entgegen:
Maria, Maria, zum Gruß!
Und höret ihr unsere Grüße,
dann preiset Maria, die Süße!
Wir ziehen zur Mutter der Gnaden ...

3 Mit Kummer und Sorgen beladen,
mit gläubig vertrauendem Sinn,
so ziehn wir zum Bilde der Gnaden
die Pfade der Buße dahin.
O führe, Maria, die Blinden,
damit sie zum Himmel findnen.
Wir ziehen zur Mutter der Gnaden ...

4 Und was sie ersehnten hienieden,
erflehten am heiligen Ort,
die Freude, den seligen Frieden
verleihe den Armen doch dort,
damit sie zur Ruhe gelangen,
die müd sich auf Erden gegangen.
Wir ziehen zur Mutter der Gnaden ...